

Vorlage Nr. 20/0242

Federf. Stadamt: Kulturamt

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Kulturausschuss	Linda Wagner	Kenntnisnahme	17.08.2020	7

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Bericht der Jugendkunstschule über das 2. Halbjahr 2019

Begründung:

Mit insgesamt **969 Nutzerinnen und Nutzern** ist das zweite Halbjahr 2019 zu Ende gegangen (s. Tabelle).

Die Jugendkunstschule lud sowohl beim **Appeltatenfest** als auch am **Familihtag** zu kreativen Mit-Mach-Aktionen ein. Auf dem Familietag wurde die „Cinematographenbude“ vom „Jahrmarkt wie vor 100 Jahren“ wieder aufgebaut und die Kinder zum Bau eigener Thaumatrope (Wunderscheiben) animiert.

Am 28.09. fand die **Landesweite Nacht der Jugendkultur (nachtfrequenz19)** zum fünften Mal auch in der Jugendkunstschule statt. Zu dem Thema „Ab durch die Zeit“ begaben sich knapp 30 Jugendliche auf Zeitreisen und wurden künstlerisch aktiv. Im „alten Ägypten“ entstand ein spannendes Hörspiel, im viktorianischen Zeitalter konnte man sich kostümiert fotografieren lassen und thematisch passende Escape-Room-Rätsel lösen, um zu den verschwundenen Kronjuwelen zu gelangen und im Malatelier wurde die Zukunft per Airbrush gestaltet. In der Zeitmaschine gab es alkoholfreie Cocktails und Pizza. Im Vorfeld war ein jugendliches Organisationsteam an Konzept und Gestaltung der Nacht beteiligt.

Die Herbstferien wurden gut angenommen, u.a. gab es einen Workshop in **Kooperation mit der Gladbecker Kinder- und Jugenduni** zum Thema „100 Jahre Gladbeck“, bei dem die Kinder sich alternative „Wasserschloss-Modelle“ ausdachten, bauten und gestalteten.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Mit Unterstützung des **Kulturrucksacks** fand ein Fotografieworkshop statt. Unter dem Titel „Verkleiden und Verwandeln“ schlüpfen die Teilnehmenden in unterschiedliche Rollen und Identitäten, setzten sich in einem professionellen Fotostudio in Szene und fotografierten sich gegenseitig.

Darüber hinaus wurden in der **Anne-Frank-Realschule drei Workshopnachmittage** zum Thema „Manga zeichnen“ durchgeführt.

Drei Klassen der Lambertischule besuchten im Rahmen des **Kulturstrolcheprojekts** die Jugendkunstschule und erkundeten verschiedene Bereiche und Facetten der Kunst: Pointillismus in der Malerei, Figuren á la Giacometti und kinetische Kunst. Mit den dort entstandenen Arbeiten wurde gemeinsam eine Ausstellung aufgebaut und zusammen mit einigen Eltern „feierlich“ eröffnet.

Der Paulus Kindergarten und die Kita „Kleine Welt“ besuchten mit ihren **Vorschulgruppen** die Jugendkunstschule und lernten in Workshops die Arbeit der Jugendkunstschule kennen.

Die **Familienworkshops** waren in diesem Semester sehr nachgefragt und wurden daher doppelt angeboten: zahlreiche Eltern und Kinder besuchten die Töpferwerkstatt, die Weihnachtswerkstatt, Väter bauten mit ihren Kindern eine Vogel-Villa.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Wesentliche klimarelevante Auswirkungen:

keine

folgende

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
I.V.



Linda Wagner

In der Sitzung des

- _____-Ausschusses
- Rates
- Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: